

Eph 4,25-32 Vergeben

Emotionaler Zugang

- ? Was denkst du über die Aussage: «Es ist vergeben und vergessen»?
- ? Wann fällt es dir leicht zu vergeben und wo ist es schwierig?
- ? Welche Geschichten fallen dir zum Thema Vergebung ein?

Wörtlicher Zugang

? Wie ist der Abschnitt v25-32 überschrieben?

	Weisung für das neue Leben
--	----------------------------

? Welche dieser Weisungen spricht dich spontan an oder stösst dir sauer auf?

--	--

? Was fällt bezüglich Textgestaltung auf?

	Es hat viele Gegensatzpaare
V25	Lüge ablegen – Wahrheit reden
V28	Nicht mehr stehlen, sondern arbeiten, um zu geben
V29	Keine faules Geschwätz, sondern Gutes, Erbauendes und Notwendiges reden
V31+32	Die Bitterkeit, der Grimm, der Zorn, die Lästerung und die Bosheit werden durch Freundlichkeit, Herzlichkeit und Vergeben ersetzt

? Wie wird dieser Wechsel begründet

V25	Wir sind Glieder und gehören zusammen, darum verdienen wir die Wahrheit
V27	Der anhaltend Zornige gibt dem Teufel Raum
V30	Wer diese Weisungen nicht befolgt betrübt den Heiligen Geist

? Verbietet dieser Text das Zornig werden, bzw. ist Zorn Sünde?

V26	Nein, aber Zorn ist der Vorläufer der Sünde. Je schneller man ihn los wird, desto besser (nicht über Nacht). Das Gegenmittel ist die Vergebung.
-----	---

? Was oder wer ist der Massstab und Vorbild im Thema Vergebung?

V32	Gott, der uns in Jesus Christus alle unsere Sünden vergeben hat (vgl. Mt 6,12).
-----	---

Systematischer Zugang

? Worauf deutet ein Satz hin, der mit «Darum» anfängt?

Eph 4,20-24	Da gibt es eine Vorgeschichte
-------------	-------------------------------

? Welche Gegensatzpaare finden wir in den Versen 20-24?

V22	Alter Mensch, mit der dazugehörenden früheren Lebensweise
V24	Neuer Mensch, der nach Gott geschaffen ist

? Was steht zwischen diesen zwei Versen?

V23	Die Aufforderung, sich zu erneuern (aktiv werden).
-----	--

? Was folgt auf den Abschnitt in Eph 5?

Eph 5,1+2	Es geht um die Liebe, die ihr Mass in Jesus Christus findet
-----------	---

? Warum muss das Schlechte in unserem Leben durch das Gute ersetzt werden?

	Weil sonst ein Vakuum entsteht, das wieder gefüllt werden muss, bzw. sich selbst füllt.
--	---

? Wie kann man zornig werden, ohne zu sündigen?

	Der Zorn darf sich nicht in unserem Leben einnisten und festsetzen. «Ich kann nicht verhindern, dass die bösen Gedanken wie Vögel über meinen Kopf fliegen, aber ich darf ihnen nicht erlauben, dort Nester zu bauen!» (Martin Luther)
Ps 4,5	Gott mutet uns zu, unseren Zorn zu kontrollieren

Praktischer Zugang

? Welche dieser Weisungen fallen dir leicht, welche eher schwer?

! Pflücke eine Anweisung heraus und setze sie eine Woche lang um. Achte zum Beispiel eine Woche lang darauf, ob deine Worte Gnade ins Leben deiner Zuhörer bringen!